

Die ewige Jagd nach der goldenen 1+ oder den göttlichen 15 Punkten

Beitrag von „BlackandGold“ vom 29. Januar 2022 20:19

Zitat von Lindbergh

Echt? Bei uns in der Oberstufe war Deutsch neben dem MINT-Bereich *das* Fach, in dem es üblich war, das regelmäßig Leute unterpunkteten, auch mitunter 0 Punkte. Ich kann nur vermuten, was die Gründe hierfür waren... Das Schreiben eines Textes kann es nicht sein, denn die Klausuren in den anderen sprachlichen und gesellschaftswissenschaftlichen Fächern fielen zumeist besser aus. Wahrscheinlich waren diejenigen, die in Deutsch in den Prüfungen unterpunkteten, schlichtweg mit der Analyse der jeweiligen literarischen Werke massiv überfordert. Oft war es ja so, dass ein Text(ausschnitt) angegeben war und den musste man in Zusammenhang mit dem im Unterricht behandelten Text bringen. Blöd nur, wenn man weder Ahnung von dem einen, noch von dem anderen hatte.

Und dann hatten die schwachen Schüler meist noch zusätzlich 1-2 Punkte Abzug wegen sprachlicher Defizite.

Ich habe zuletzt die "Ehre" gehabt, Aufsicht während einer Deutschklausur in der 11. Klasse zu haben. Zukünftige Abiturienten. Die haben mich dann gefragt, was ein Storch ist und was das mit Babys zu tun haben soll. In dem Text ging es um falsche Kausalitäten, als ein Beispiel war die Korrelation zwischen Storchpopulation und Geburtenrate angegeben.